

Protokoll des Kreistages am 18.01.2013

Anwesend:

Vorstand:

Jürgen Burk (JB), Stefan Dietrich (SD), Annette Fröhlich (AF), Klaus Frömel (KF), Bruno Gold (BG), Peter Kappes (PK), Gabi Kriwenko (GK), Kai Kaufmann (KK), Wolfgang Kleemann (WK), Luise Pfeiffer (LP), Jens Priedemuth (JP), Florian Rau (FR), Birgit Schuler (BS),

Vereine: siehe **Anlage 1**

Nicht anwesend (entschuldigt):

Dagmar Fuhrmann (DF)

Ort:

Bad Homburg, FERI Sportpark

Zeit:

19:30 – ca. 22:00 Uhr

1. Eröffnung und Begrüßung

Die Erste Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und bedankt sich für die geleistete Arbeit in den zurückliegenden Jahren.

2. Grußworte der Ehrengäste

Grußwort des Präsidenten der HTG Ralph Gotta.

3. Ehrungen

Sportler der jeweiligen Altersklassen werden für ihre Leistungen im Jahr 2012 geehrt (siehe **Anlage 2**).

4. Berichte des Vorstands/Kassenbericht

a. Bericht der Kassenwartin/Kassenbericht

BS weist eingangs darauf hin und informiert die Anwesenden, dass eine Pauschalabrechnung der Kampfrichter nicht (mehr) möglich sei, sondern mit 0,25 Euro pro KM abgerechnet werden müsse.

Auch sei zukünftig ein zweiter Kassenprüfer für den Kreis HTK erforderlich

BS berichtet weiter, dass den Einnahmen von 8222,- Euro im Berichtsjahr 2012 Ausgaben von 10390,- Euro gegenüberstehen. Begründet ist dieser Verlust insbesondere durch die erforderliche Anschaffung von Windmessern, die für eine

Durchführung der Wettkämpfe obligatorisch sind.

Bei einem verbleibenden Gesamtvermögen (Rücklagen) von ca. 4000,- Euro könne eine insgesamt positive Bilanz für 2012 gezogen werden.

Nachfolgend erklärt BS den Rücktritt von dem Amt der Kassenwartin aus privaten Gründen und bedankt sich für die gute Zusammenarbeit der zurückliegenden Jahre. Gleichzeitig erklärt sie sich bereit, zukünftig als 2. Kassenprüfer zur Verfügung zu stehen. Sie schließt mit einem Appell an die Anwesenden, sich als Kassenwart/in zur Verfügung zu stellen.

b. Bericht des Sportwartes

Nach einem Hinweis darauf, dass es für die Kreise MTK und HTK getrennte Kreiswertungen gebe, zieht KF eine positive Bilanz der zurückliegenden Kreisveranstaltungen. Als positiv sei zudem die Neuerung der erstmals durchgeführten Kreis-Stabhochsprung-Meisterschaft sowie die Vereinsveranstaltungen in 2012 hervorzuheben. Negativ sei dagegen die geringe Beteiligung beim diesjährigen Herbstwaldlauf zu werten.

c. Bericht des Schülerwartes

FR gibt einen Überblick über die Veranstaltungen in 2012.

Nachfolgend weist er darauf hin, dass auch seitens der Vereinsvertreter Wünsche bezüglich einer Durchführung von (Kreis) Meisterschaften in weiteren, bisher nicht angebotenen Disziplinen möglich seien.

Abschließend stellt er die wesentlichen Neuerungen in der Kinderleichtathletik (KiLa) für 2013 heraus. Obligatorisch wird ein 4-Kampf in der Kinderleichtathletik für M7/W7 sein, wobei eine Teambildung möglich sei. In der AK U10 gebe es eine Wahlmöglichkeit - die KiLa sei dort erst ab 2014 zwingend. Für U12 ändere sich im wesentlichen nichts - neu sei eine Ranglistenwertung.

FR weist darauf hin, dass Kalbach noch "herkömmlich" durchgeführt werde und appelliert an die Vereine, ausreichend Helfer für die Wettkämpfe zu stellen.

d. Bericht des Kampfrichter Lehrwartes

JB weist auf die anstehenden Fortbildungsveranstaltung in Wehrheim und den Grundlehrgang am 23./24.3. in Kirdorf hin. Anmeldungen seien über die Webseite möglich. Abschließend dankt er dem Vorstand für die gute Zusammenarbeit.

e. Bericht des Wettkampfwartes

WK berichtet, dass die Zusammenarbeit mit den Vereinen bezüglich der Meldungen gut funktioniert. Er weist darauf hin, dass mittels Meldeprogramm über LA-Net eine Meldung für Startpassinhaber, ab dem nächsten Jahr auch für die übrigen Sportler möglich sei. Meldungen sollten wie bisher auch erfolgen.

f. Bericht der Statistik

BG berichtet, dass mangels Programmunterstützung/-pflege viele Änderungen nur schwer umsetzbar waren. Eine Kreisbestenliste liege dennoch vor. Er weist darauf hin, dass diese ab diesem Jahr nur noch online über die Kreisseite verfügbar sei

(keine gedruckte Version). Dort seien ebenfalls die Listen seit 2001 eingestellt. Die Rekordliste werde ebenfalls gepflegt und werde ggf. über Angabe der Version kenntlich gemacht.

g. Bericht der Kampfrichterwartin

LP berichtet, dass im Schnitt ca. 10 - 20 Kampfrichter zur Verfügung stehen, weist aber darauf hin, dass es einige gelistete Kampfrichter gibt, die mangels Fortbildungsmaßnahmen aussortiert werden.

Abschließend appelliert sie an die Anwesenden, auch weiterhin Kampfrichter oder auch Helfer zur Verfügung zu stellen bzw. sich selbst zu engagieren.

5. Aussprache über die Berichte

Die Arbeit des Vorstandes wird allgemein gelobt und Robert Markloff richtet Dankesworte an die Mitglieder. Es gibt keine Fragen der Anwesenden zu den Berichten oder an den Vorstand .

6. Entlastung des Vorstands

Robert Markloff stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstands und der Kassengeschäfte. Dieser wird ohne Gegenstimme angenommen.

7. Neuwahlen des Vorstandes

Robert Markloff wird als Wahlleiter bestimmt. Die Anwesenden entscheiden sich für eine offene Wahl. Robert Markloff schlägt Gabi Kriwenko zur Wiederwahl als 1. Kreisvorsitzende vor.

GK nimmt die Wahl, unter Hinweis darauf an, dass ein neuer Kassenwart für die Arbeit des Vorstandes unerlässlich sei.

Es folgt die Wahl der übrigen Vorstandsmitglieder:

Amt	Gewählt	Ja	Nein	Ent haltung
1. Vorsitzende	Gabi Kriwenko	40	0	0
2. Vorsitzende	Dagmar Fuhrmann	40	0	0
Sportwart	Klaus Frömel	39	0	1
Schülerwart	Florian Rau	39	0	1
Wettkampfwart	Wolfgang Kleemann	40	0	0
Kampfrichterwart	Luise Pfeiffer	40	0	0
Kampfrichter- Lehrwart	Jürgen Burk	40	0	0
Statistiker	Bruno Gold	40	0	0
Senioren- Sportwart	-			
Schriftführer	Kai Kaufmann	40	0	0
Kassenwart	-			
Stellv. Kassenwart	-			
1. Beisitzer	Stefan Dietrich	40	0	0
2. Beisitzer	-			

Pressewart	Jens Priedemuth	40	0	0
------------	-----------------	----	---	---

Alle Gewählten nehmen die Wahl an (DF lies dies in Abwesenheit erklären).
 Zum Kassenprüfer wird Robert Markloff bestimmt. Stellvertreter ist Birgit Schuler, 2.
 Stellvertreter (Ersatz) ist Anette Fröhlich.

Trotz eindringlicher Appelle stellt sich keiner der Anwesenden für das Amt als Kassenwart zur Verfügung. Auch nach einer kurzen Pause bleibt das Amt als Kassenwart unbesetzt.

GK verkündet daraufhin, dass ein Kassenwart für die Arbeit des Vorstands unerlässlich sei. Der Vorstand habe daher beschlossen, keine Kreisveranstaltungen mehr durchzuführen, sollte bis zum **15.2.2013** kein Kassenwart gefunden sein. Das Mehrkampf Schülersportfest in Kalbach am 24.2.2013 werde aber jedenfalls noch durchgeführt.

Bis zum 15.2. werden durch den Vorstand noch einmal "Erinnerungsmails" an die Vereine versendet werden.

Ein Antrag, die Frist bis Ende Februar festzusetzen, wurde vom Vorstand nicht angenommen, da eine Einarbeitungszeit, namentlich das Sportfest am 24.2. in Kalbach erforderlich ist.

8. Ausschreibung der Kreiswettkämpfe

WK weist auf die online gestellten Ausschreibungen hin.
 Sodann werden die folgenden Punkte angesprochen:

- Bei den Wettkämpfen sollen Staffeln und 800m zeitlich entzerrt werden.
- Es wird darauf hingewiesen, dass 7 Jährige nur in der Kinder Leichtathletik in eine höhere Altersklasse gemeldet werden dürfen, nicht jedoch, um in der herkömmlichen Wertung zu sein.
 Diese Regelung gilt auch für den Crosslauf. Kinder U8 können daher nicht mehr teilnehmen.
 Der HLV hat angekündigt, dies auch zu kontrollieren.
 Die konkrete Regelung in der AK U10 wird letztlich in der jeweiligen Ausschreibung festgelegt.
- Für AK U12 gibt es künftig keine Startpässe mehr. Die Startberechtigung macht sich künftig an der Mitgliedschaft im jeweiligen Verein fest. Die Mitgliedschaft in mehreren Vereinen und damit Startberechtigung ist somit möglich. Eine Ausnahme hiervon ist der Regionalentscheid Mannschaft.
 Eine Bestenliste für Altersklassen ab U12 und jünger wird es daher nicht mehr geben.

9. Termine/Veranstaltungen 2013

Es werden die anstehenden Veranstaltungen in 2013 durchgegangen. Insbesondere ist anzumerken:

- Am Kreiswaldlauf am 9.3. in Steinbach sollen die Siegerehrungen nicht, wie im vergangenen Jahr, gleich nach dem Lauf erfolgen.
- Bei der Kinderleichtathletik U10 am 16.3. in Kalbach sind 16 Mannschaften geplant.

Im Übrigen wird auf die Übersicht der Veranstaltungen 2013 (als **Anlage 3**) auf der Website verwiesen.

Aus den Reihen der Anwesenden kommt der **Vorschlag**, das Wald- bzw. Crossläufe zukünftig auch "Offen" ausgeschrieben werden sollten.
Der Vorschlag wird vom Vorstand aufgenommen und umgesetzt.

10. Anträge

Es werden keine Anträge gestellt.

11. Verschiedenes

Aus den Reihen der Anwesenden wird gefragt, ob geplant sei, einen 3 Kampf für A-Schüler anzubieten. Dies wird bejaht.

Anlagen:

1. Anlage 1: Anwesenheitsliste Vereine
2. Anlage 2: Kreis Ehrungen für 2012
3. Anlage 3: Veranstaltungen 2013

Wehrheim, den 10.02.2013

Kai Kaufmann